

Darmstadt, den 10.11.1970

Studentenparlament

Am Donnerstag, dem 12.11.1970, findet um 19.30 Uhr im Saal 175 des Hauptgebäudes die 12. Sitzung des Studentenparlaments statt.

Das Parlamentspräsidium schlug folgende Tagesordnung vor:

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Bestätigung eines Protokolls, Wahl eines Protokollführers
3. Wahl von vier studentischen Senatsmitglieder
4. Verschiedenes

Der Allgemeine Studentenausschuß hat sich entschlossen, den grundsätzlichen Boykott gegenüber den Hochschulgremien aufzuheben. Der Boykott wurde ausgerufen nach Verabschiedung des HUG Anfang Mai dieses Jahres. Wir vertraten damals die Ansicht, daß unter den erschwerten Bedingungen des HUG (keine grundsätzliche Drittelparität mehr) es notwendig sei, bevor überhaupt eine studentische Beteiligung in Hochschulgremien in Frage käme, die studentischen Aktivitäten an der Basis zu festigen. Letzteres wurde im Laufe des Frühjahrs und Sommers weitgehend erreicht.

Wir haben uns daher entschieden u. a. an den Konventswahlen teilzunehmen, um uns nicht den Weg in die vom Konvent zu besetzenden Ständigen Ausschüsse zu versperren. Im übrigen haben wir bereits an die Fachschaften die Empfehlung gegeben, die Entscheidungen auf Fakultäts- bzw. Fachbereichsebene pragmatisch, vor allem gemessen an der Stärke der jeweiligen Fachschaft und Basisgruppe, zu fällen.

Im gleichen Rahmen ist unser Entschluß zu sehen, von der nächsten Senatssitzung am 23.11.70 an vier Studenten in das derzeit zentrale Hochschulgremium zu entsenden. Es steht dort die Entscheidung über ein neues Hochschullehrermitglied im Vorstand des Studentenwerks an. Wir werden daher, um unseren Einfluß auf diese für die Studentenschaft sehr wichtige Wahl möglichst stark geltend zu machen, dem Studentenparlament am Donnerstag vier Kandidaten für den Senat vorschlagen.

gez. Friedhelm Ernst

am Donnerstag, 12.11.70

Wahl von 4 stud. Senatsmitgliedern